Ich lade gern mir Gäste ein

Aria from *Die Fledermaus*

Richard Genée

Allegro non troppo

ORLOFSKY.

p

marcato

p

Ich
Wenn

la - de gern mir Gä - ste ein, man lebt bei mir recht fein, man
ich mit an - dern sitz' beim Wein und Flasch' um Fla - sche leer', muß

un - ter - hält sich, wie man mag, oft bis zum hel - len Tag. Zwar
je - der mit mir dur - stig sein, sonst wer - de grob ich sehr. Und

lang-weil' ich mich stets da - bei, was man auch treibt und spricht; in -
schen - ke Glas um Glas ich ein, duld' ich nicht Wi - der - spruch; nicht

Mutopia Project | Typeset using LilyPond © 2017 by Adriane C. Fox — Mutopia-2017/04/30-2178
Creative Commons Attribution ShareAlike 4.0 International License — free to distribute, modify, and perform

17

poco meno

des, was mir als Wirt steht frei, duld' ich bei Gä-sten nicht! Und
lei - den kann ich's, wenn sie schrein: Ich will nicht, hab' ge - nug! Wer

poco meno

21

se - he ich, es en - nu - yiert sich je - mand hier bei mir, so
mir beim Trin - ken nicht pa - riert, sich zie - ret wie ein Tropf, dem

p *marcato*

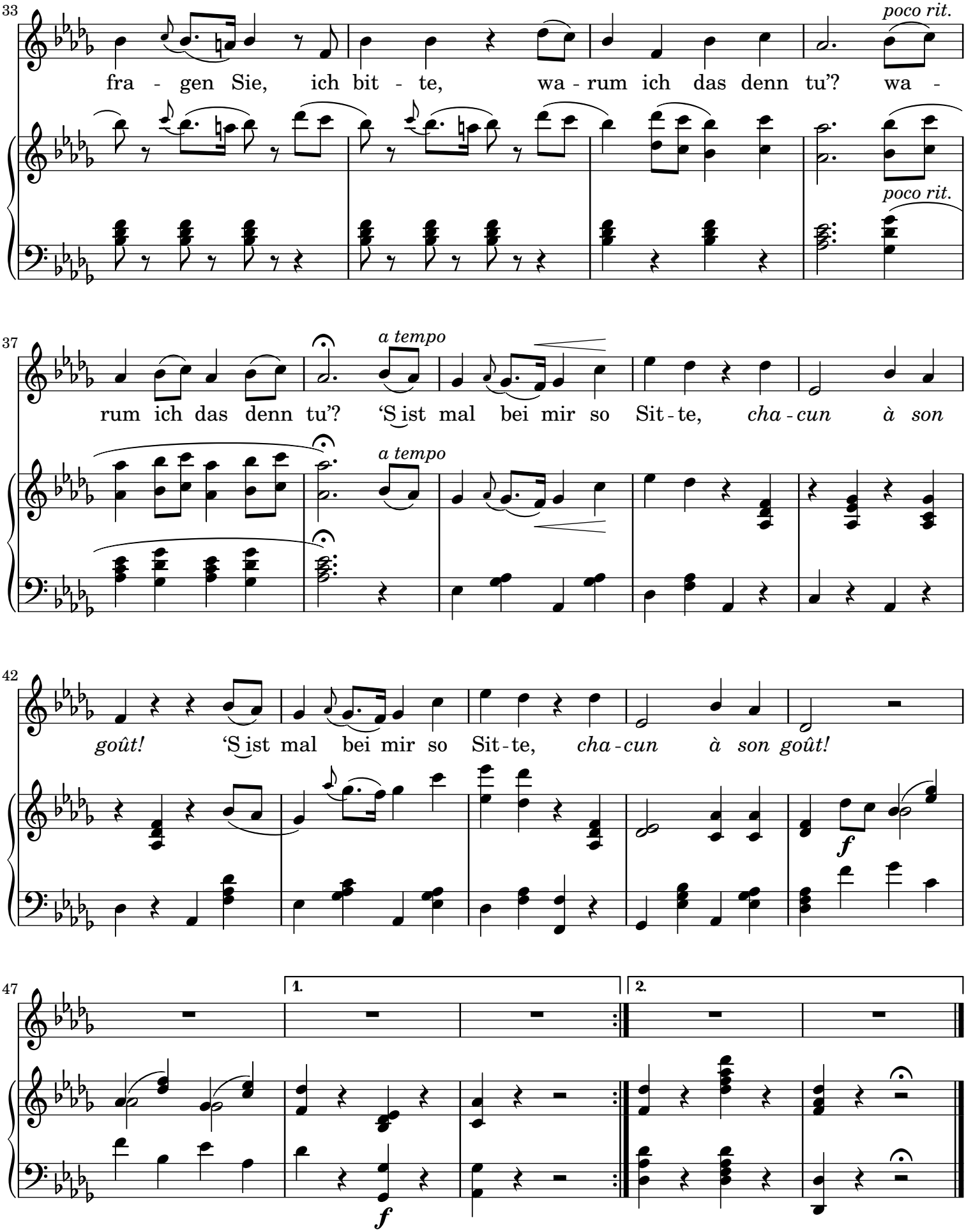
25

pack' ich ihn ganz un - ge - niert, werf' ihn hin - aus zur Tür; so
wer - fe ich ganz un - ge - niert die Fla - sche an den Kopf. dem

29

pack' ich ihn ganz un - ge - niert, werf' ihn hin - aus zur Tür. Und
wer - fe ich ganz un - ge - niert die Fla - sche an den Kopf.

pp


33
poco rit.
fra - gen Sie, ich bit - te, wa - rum ich das denn tu'? wa -
poco rit.
37
a tempo
rum ich das denn tu'? 'S ist mal bei mir so Sit - te, cha - cun à son
a tempo
42
goût! 'S ist mal bei mir so Sit - te, cha - cun à son goût!
f
47
1.
2.
f